

An das
Amt für Landwirtschaft, Flurneuordnung und Forsten

Eingangsstempel (ALFF):
vorgeprüft am:
Vermerk:
Weitergeleitet am:
Unterschrift:
Eingangsstempel (LVwA):

mit der Bitte um Bearbeitung und Weiterleitung an die zuständige Stelle laut BBiG

Landesverwaltungsamt
Referat 409
Dessauer Straße 70
06118 Halle (Saale)
- Zuständige Stelle -

Zutreffendes bitte ankreuzen oder ausfüllen!

Antrag auf Ausbildungsbefugnis

nach §§ 28, 29 und 30 des Berufsbildungsgesetzes (BBiG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 4. Mai 2020 (BGBl. I S. 920) i.V.m. der Verordnung über die Anforderung an die fachliche Eignung und die Anerkennung von Prüfungen zum Nachweis der fachlichen Eignung für die Berufsausbildung in den Berufen der Landwirtschaft und der Hauswirtschaft vom 01. August 2005 (BGBl. I S. 2284; 2007 I S. 1899) in der jeweils geltenden Fassung

Die Erhebung und Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten wird bei der zuständigen Stelle für die Berufsbildung in der Land- und Hauswirtschaft des Landes Sachsen-Anhalt unter Beachtung der geltenden datenschutzrechtlichen Vorschriften, insbesondere der Datenschutz-Grundverordnung (DS-GVO) vorgenommen. Weiterführende Informationen über Art und Weise und die Hintergründe der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten gem. Art. 13 DS-GVO, die im Zusammenhang mit Ihrer Antragstellung auf Anerkennung als Ausbildungsbetrieb oder Ausbilder/in im Bereich der Land- und Hauswirtschaft stehen, sind unter dem Link <https://lvwa.sachsen-anhalt.de/index.php?id=77340> abrufbar.

Hiermit beantrage ich die Ausbildungsbefugnis

im/in den Ausbildungsberuf/en

in der/den Fachrichtung/en/ Schwerpunkt/en

I. Personalien

1. Name, Vorname	
2. Geburtsname	
3. geboren	am _____ in _____ Landkreis
4. wohnhaft in	PLZ, Ort
	Straße, Hausnummer
	Landkreis
5. Telefonnummer	6. E-Mail
7. Berufstätigkeit z.Zt. als	
8. Soziale Stellung	
<input type="checkbox"/> Arbeitgeber <input type="checkbox"/> Arbeitnehmer	

II. Voraussetzungen zur fachlichen Eignung

1. Qualifikation

1.1 Meisterprüfung

abgelegt am	_____	in	_____
zuständige Stelle			
im Ausbildungsberuf			
Schwerpunkt			

1.2 Zweijährige Fachschule (Abschluss)

abgelegt am	_____	in	_____
an der Fachschule			
als			

1.3 Fachhochschule (Abschluss)

abgelegt am	_____	in	_____
an der Fachhochschule			
als			

1.4 Hochschule/Universität (Abschluss)

abgelegt am	_____	in	_____
an der Hochschule/Universität			
als			

2. Berufs- und Arbeitspädagogik/Ausbilder-Eignungsverordnung

(Nur ausfüllen, soweit die Nachweise der Qualifikation vorliegen)

2.1 Prüfung von Kenntnissen der Berufs- und Arbeitspädagogik/Ausbilder-Eignungsverordnung

abgelegt am	in
zuständige Stelle	

2.2 Nachweis von Kenntnissen der Berufs- und Arbeitspädagogik

Zuerkennung am
zuständige Stelle

3. Berufspraxis

Tätigkeit im auszubildenden Beruf (hauptberuflich)

3.1 von bis

bei

als

3.2 von bis

bei

als

3.3 von bis

bei

als

3.4 von bis

bei

als

3.5 von bis

bei

als

III. Persönliche Eignung

erweitertes Führungszeugnis vom

IV. Anlagen

Dem Antrag auf Ausbildungsbefugnis sind beizufügen:

1. Beruflicher Werdegang
2. erweitertes Führungszeugnis (Original, nicht älter als 6 Monate)
Hinweis: Das zur Beantragung bei der örtlichen Meldebehörde erforderliche Formular erhalten Sie bei Ihrem/Ihrer zuständigen Ausbildungsberater/in des ALFF.
3. Kopien der Qualifikationsnachweise (Originale sind dem/der zuständigen Ausbildungsberater/ Ausbildungsberaterin vorzulegen bzw. als amtlich beglaubigte Abschriften einzureichen)
4. ggf. Nachweis über praktische Tätigkeit

V. Ausnahmeregelungen

Bei Inanspruchnahme von Ausnahmeregelungen nach § 30 Abs. 6 BBiG ist dem Antrag auf Ausbildungsbefugnis eine kurze schriftliche Darlegung des Sachverhaltes beizufügen und der/die Ausbildungsberater/in im Amt für Landwirtschaft, Flurneuordnung und Forsten hinzuziehen.

VI. Verwaltungsgebühren

Das Verfahren ist gemäß Verwaltungskostengesetz des Landes Sachsen-Anhalt (VwKostG LSA) vom 27.06.1991 (GVBl. LSA S.154 ff.) i. V. m. der Allgemeinen Gebührenordnung des Landes Sachsen-Anhalt (AllGO LSA) vom 10.10.2012 (GVBl. LSA Nr. 20/2012 S.336), in der zurzeit geltenden Fassung, gebührenpflichtig.

Falls die Rechnungsanschrift nicht mit der vorhandenen Anschrift identisch ist, bitte genaue Adresse angeben.

Die Rechnungsanschrift ist identisch mit der Anschrift des Antragstellers

Die Rechnungsanschrift ist **nicht** identisch mit der Anschrift des Antragstellers.

Sie lautet:

Ort, Datum

Unterschrift der/des Auszubildenden/Stempel

Mit Ihrer Unterschrift erklären Sie sich mit der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten entsprechend den datenschutzrechtlichen Bestimmungen einverstanden und bestätigen, dass Sie die Hinweise zum Datenschutz nach der Datenschutz-Grundverordnung (im Internet unter <https://lywa.sachsen-anhalt.de/index.php?id=77340> abrufbar) zur Kenntnis genommen haben. Sollte der digitale Zugriff Ihrerseits nicht möglich sein, können die Hinweise zum Datenschutz bei der zuständigen Stelle abgefordert werden.